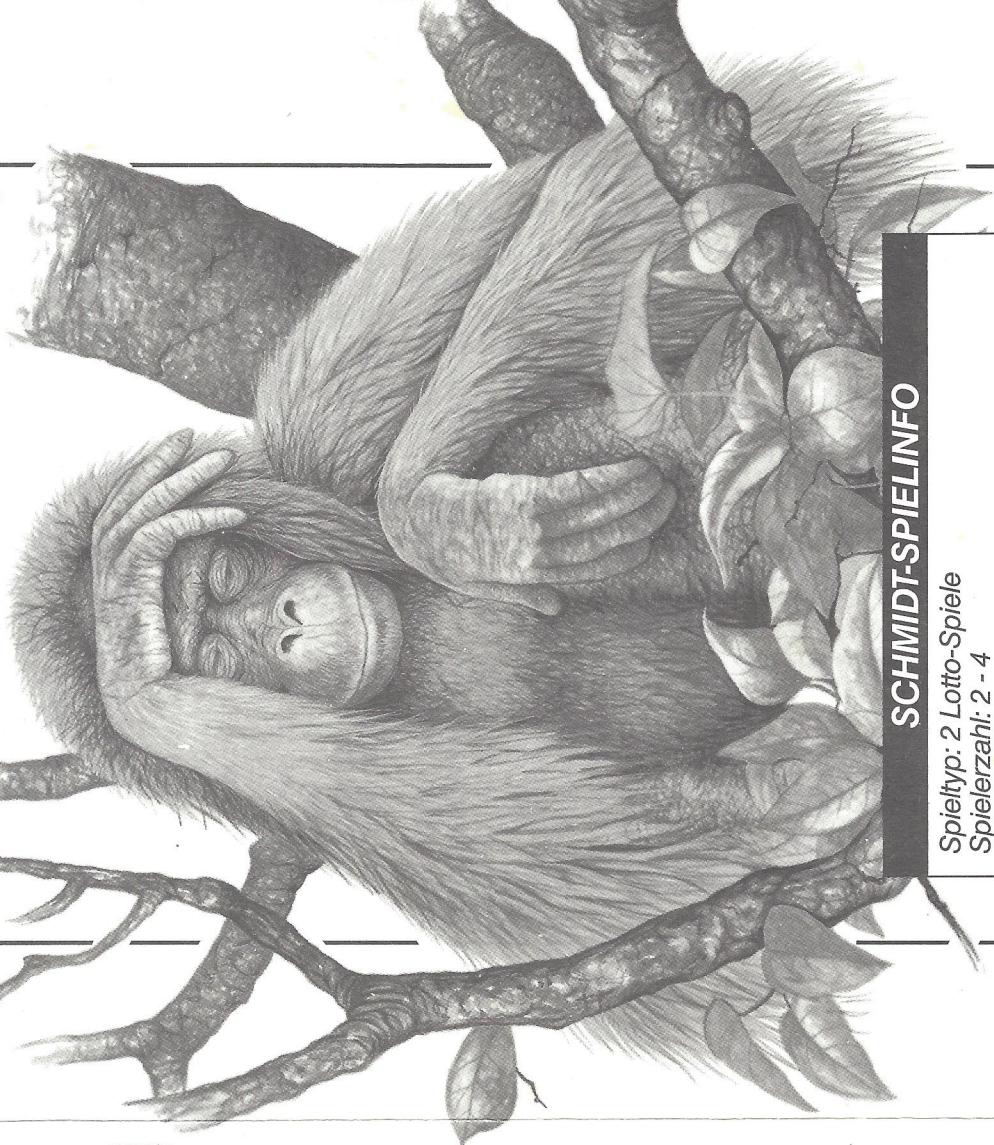


TIERE IN GEFAHR



Spiel 2: Wer weiß etwas von den Tieren?

Ein Frage- und Antwortspiel

(2-4 Spieler ab 7 Jahre)

Spieldaten

2 – 4 Lottotafeln
24 – 48 Lottokarten

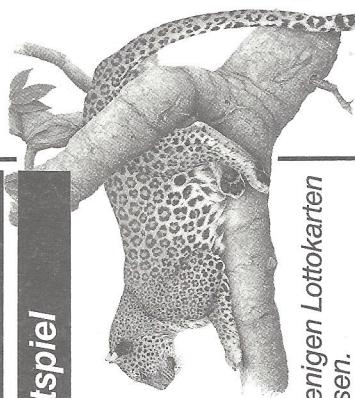
Spielablauf

Ziel des Spieles ist es, möglichst rasch diejenigen Lottotafeln zu sammeln, die zur eigenen Lottotafel passen.

Zunächst wählt jeder der 2 – 4 Spieler eine Lottotafel für sich aus, deren Tiere er sammeln will. Gemeinsam suchen die Spieler die Lottokarten heraus, die für das Spiel benötigt werden: Es sind alle diejenigen, die auf den verwendeten Lottotafeln abgebildet sind.

Jetzt legt jeder Mitspieler seine Lottotafel mit den **Tierbeschreibungen nach oben** vor sich aus. Die ausgesuchten Lottotafeln werden mit der Rückseite nach oben, gut durchgemischt, auf dem Tisch ausgelegt. Der jüngste Mitspieler beginnt, und bei den weiteren Spielen wechselt der Startspieler im Uhrzeigersinn. Er hebt eine beliebige Lottokarte vom Tisch auf und sieht (anhand des Tiernamens) nach, ob sie zu seiner Lottotafel paßt. Ist das der Fall, liest er vor, was über das aufgehobene Tier auf seiner Tafel steht (wenn der Spieler nicht lesen kann, soll ein anderer Mitspieler oder ein mitspielender Erwachsener den Text vorlesen). Der im Uhrzeigersinn nächste Mitspieler fragt nun nach etwas, was im vorgelesenen Text erwähnt wurde. Kann der Spieler, der die Lottokarte aufgehoben hat, die Frage richtig beantworten, ohne erneut auf seine Tafel sehen zu müssen, darf er die Karte auf seiner Lottotafel ablegen. Hat er die Frage falsch beantwortet, muß er die Lottokarte wieder auf den Platz zurücklegen, von dem er sie aufgenommen hat.

Paßt die aufgehobene Karte nicht zur eigenen Lottotafel, zeigt der Spieler das Bild kurz den anderen Mitspielern und legt dann die Karte wieder verdeckt auf den Platz zurück, von dem er sie aufgenommen hat. Reihum setzen die Mitspieler das Aufdecken der Lottokarten und das Befragen fort. Wer als erster alle 12 Lottokarten auf seiner Lottotafel abgelegt hat, gewinnt das Spiel.



SCHMIDT-SPIELINFO
Spieltyp: 2 Lotto-Spiele
Spielerzahl: 2 - 4
Altersempfehlung: 4 - 10 Jahre
Spieldauer: jeweils ca. 10 - 15 Minuten
Spielidee: U. Diel und K. Wild

T.Nr. 130435

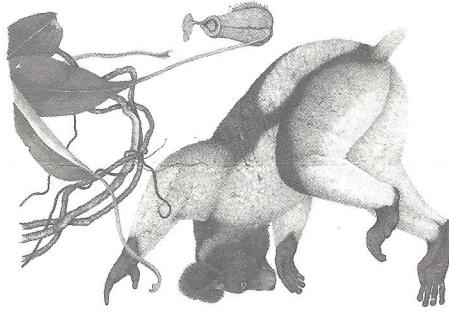


Spiel 1: Wer hat 12 Tiere?

(2-4 Spieler ab 4 Jahre)

Spielmaterial

4 Lottotafeln
48 Lottokarten



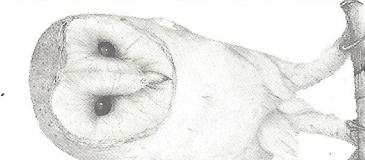
Ziel dieses Tier-Lottos ist, daß Kinder verschiedene Tiere kennlernen. Es soll ihnen die Möglichkeit verschaffen, diese Tiere in Abbildungen zu sehen und einige Informationen dazu zu bekommen. Bei der Auswahl der Tiere wurden mehrere Gesichtspunkte berücksichtigt: (1) daß es sich teils um gut bekannte und weniger bekannte Tiere handelt, (2) daß Tiere aus aller Welt vertreten sind, (3) daß vorwiegend geschützte oder vom Aussterben bedrohte Tiere einbezogen werden.

Das Spiel kann auf dem Weg über bekannte und beliebte Tiere bei Kindern zu einem Kennenlernen unbekannter Tiere führen und das Interesse für Tiere verstärken. Eltern können darüber hinaus im Gespräch über diese Tiere, die alle geschützt oder vom Aussterben bedroht sind, zur Vermittlung der Einsicht beitragen, daß für die Erhaltung der Tierwelt viele konkrete Schutzmaßnahmen und Umweltschutzmaßnahmen getroffen werden müssen. Allerdings sollte darüber von Eltern und Erziehern nur gelegentlich gesprochen werden. Nicht der pädagogische Trichter führt hier zu dem erwünschten Verständnis, Verstehen und zur Einfühlung der Kinder, sondern Fingerspitzengefühl und das engagierte Antworten auf Fragen der Kinder.

Die 4 Lottotafeln zeigen auf ihrer Vorderseite jeweils 12 geschützte und bedrohte Tiere. Auf der Rückseite der 4 Lottotafeln sind jeweils die entsprechenden Informationstexte zu den Tieren wiedergegeben. Dementsprechend können jüngere Kinder vorwiegend mit der Vorderseite der Lottotafeln spielen, ältere Kinder mit der Rückseite.

Vorbemerkung für die Eltern und Erziehungsberechtigten

4 Lottotafeln
48 Lottokarten



Ziel des Spieles ist es, möglichst rasch diejenigen Lottokarten zu sammeln, die zur eigenen Lottotafel passen.

Zunächst wählt jeder der 2 – 4 Spieler eine Lottotafel für sich aus, die ihm besonders gefällt. Gemeinsam suchen dann die Spieler die Lottokarten heraus, die für das Spiel benötigt werden: Es sind alle diejenigen, die auf den verwendeten Lottotafeln abgebildet sind (also bei 2 Spielern 2 Lottotafeln und 24 Lottokarten, bei 3 Spielern 3 Lottotafeln und 36 Lottotafeln; bei 4 Spielern werden 4 Lottotafeln verwendet, hier nehmen die Spieler alle 48 Lottokarten).

Jetzt legt jeder Mitspieler seine Lottotafel mit den Tierbildern nach oben vor sich aus. Die ausgesuchten Lottokarten werden mit der Rückseite nach oben, bunt durchgemischt, auf dem Tisch ausgelegt. Der jüngste Mitspieler beginnt. Er hebt eine beliebige Lottokarte vom Tisch auf und sieht nach, ob sie zu seiner Lottotafel paßt. Ist das der Fall, kann er die Karte auf seiner Lottotafel ablegen. Paßt die Karte nicht, zeigt er das Bild kurz den anderen Mitspielern (dem anderen Mitspieler) und legt dann die Karte wieder verdeckt auf den Platz zurück, von dem er sie aufgenommen hat. Reihum setzen die Mitspieler das Aufdecken der Lottokarten fort. Wer als erster alle 12 Lottokarten auf seiner Lottotafel abgelegt hat, gewinnt das Spiel.

